

[Free] Einfach Mensch: Das Unmögliche wagen für unsere Welt

Einfach Mensch: Das Unmögliche wagen für unsere Welt

Von Rosi Gollmann, Beate Rygiert
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #553521 in BcherVerffentlicht am: 2012-09-10Anzahl der Produkte:
1Einband: Gebundene Ausgabe384 Seiten | File size: 33.Mb

Von Rosi Gollmann, Beate Rygiert : Einfach Mensch: Das Unmögliche wagen für unsere Welt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Einfach Mensch: Das Unmögliche wagen für unsere Welt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einfa

Menschlich Von Brilliant Bewegende Geschichte einer außergewöhnlichen Frau, die vom Herzen lebt und außerordentliches erreicht hat. Millionen (!) Menschen verdanken ihrer Arbeit, dass sie ihr Augenlicht wieder erlangen oder bewahren konnten. Viele andere Projekte, die diesen Planeten besser machen hat sie initiiert. Ich spende seit Jahren für Andheri Hilfe e.V. weil ich keine andere Hilfsorganisation kenne, die so effizient so vielen Menschen sinnvoll hilft. 12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beeindruckend, bewegend, berührend, aufwühlend Von thebooklover Wie der Titel meiner Rezension bereits sagt: dieses Buch hat mich fasziniert! Es ist beeindruckend zu lesen, wie aus dem Mut und durch die Tatkraft einer - zunächst - einzelnen Frau etwas so weltveränderndes hervorgeht, wie die von Rosi Gollmann gegründete Andheri-Hilfe. Das Buch fesselt aus mehreren Gründen: Zum einen, weil die darin beschriebenen Projekte einfach wunderbar sind, da sie nicht zum Zweck haben als großer Gönner aus Europa in Indien mit Geld auszuhelfen, sondern weil Rosi Gollmann und ihre Mitstreiter schon sehr früh erkannt haben, dass den Menschen nur dadurch nachhaltig geholfen wird, indem man sie dazu befähigt, ihr Leben - nach einer anfänglichen Unterstützung - dann selber in die Hand zu nehmen; unabhängig, geachtet, selbstbestimmt und unabhängig von fremden Geldgebern. Hilfe zur Selbsthilfe, das war schon Rosi Gollmanns Credo, lange bevor es in der Entwicklungsarbeit angekommen war. Das Buch beeindruckt auch deshalb, weil es zu jedem Zeitpunkt mit großem Respekt auch schwierigste Lebenssituationen von Menschen umschreibt (was z.B. im Bezug auf das Thema Tutung von weiblichen Südlingen ein sehr fragiles und emotionales Unterfangen ist), ohne dabei zu urteilen und ohne dabei zu sehr zu emotionalisieren - was nicht heißen soll, dass es dem Buch an Emotion fehlt. Im Gegenteil: das Buch ist mit unglaublich viel Herzenswärme geschrieben ohne dabei aber eben "auf die Trenndrüse zu drücken". Das Buch hat mich auch beeindruckt, weil ich merke, dass es in mir etwas bewegt. Was genau noch daraus hervorgeht ...? Wer weiß. Sicher ist, nach der Lektüre dieses Buches ist man denke ich auch selber Rosi Gollmanns Aussage "ich bin einfach Mensch" ein ganzes Stück näher - man ist selber (wieder/endlich/auf dem Weg zu) mehr Mensch! Nicht zuletzt beeindruckt mich Rosi Gollmann als Mensch! In der Presse sieht man sie hin und wieder und ich kann nur sagen: was für eine Strahlkraft geht von dieser Frau aus! In ihrem Gesicht spiegelt sich ihre Lebensgeschichte - mit unglaublich vielen Erfahrungen, einer Güte und Liebe zu Menschen und einer tiefen Zufriedenheit. Im Buch ist es eben diese Rosi Gollmann, die mich als Leser so persönlich anspricht - und erreicht. Liebe Frau Gollmann: ich danke Ihnen für Ihr wunderbares Buch, Ihre Arbeit für eine bessere Welt, für die Gedanken, die Ihr Buch in mir auslöst. Am Rande sei nur noch erwähnt, dass sich das Buch flüssig lesen lässt, es ist von einer warmen und lebendigen Sprache, die den Leser von Beginn an mitnimmt auf die Reise durch Rosi Gollmanns beeindruckendes Leben, durch Indien, Bangladesch und die Herzen vieler Menschen. Ich hatte vorher keine Erfahrung, keinen Bezug zu den Themen Indien/ Entwicklungshilfe. Wem es auch so geht (und natürlich auch all denen, die sich bereits mit diesen Themen auseinandersetzen), dem sei gesagt: Unbedingt lesen! 11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einfach Mensch Von Wilhelm Schumacher Eine wunderbare Autobiografie der 85-jährigen Rosi Gollmann: Schnell, spannend und ergreifend geschrieben. Mit einer berzeugenden Botschaft, die sie schon im Titel ihres ersten Buches mit Franz Alt und Rupert Neudeck formuliert hat: EINE BESSERE WELT IST MÖGLICH! Man muss einfach damit anfangen, sie zu verändern. Alles, was es dazu bedarf, ist der Sinn für Recht und Gerechtigkeit und die achtsame Begegnung mit den anderen Menschen - auch wenn es die Ärmsten der Armen sind - auf Augenhöhe.

Produktbeschreibung Mit dem Kauf unterstützen Sie den Bildungslücke e.V. aus Jena. Wir sind in der Kinder- und Jugendarbeit tätig und unterstützen mit den Einnahmen Schüler und Azubis beim Erreichen ihrer schulischen Ziele. Das Buch ist in einem fast neuwertigen Zustand; kaum Gebrauchsspuren (nur SU) erkennbar (Interner Vermerk: 2.5)

Pressestimmen "Ein wunderbares Buch einer bewundernswerten Frau." (Fliege Magazin) Kurzbeschreibung Was Rosi Gollmann geschafft hat, das ist wirklich ganz ohne Beispiel. (Richard von Weizsäcker) Sie wurde viele Male ausgezeichnet, und ihre Meinung ist überall gefragt. Immer wieder hat man Rosi Gollmann gebeten, ihre Geschichte aufzuschreiben. Jetzt endlich erzählt sie ihr abenteuerliches, unkonventionelles Leben ein Leben, in dem es niemals Halbheiten gab, sondern nur volles Engagement. Alles beginnt im Jahr 1959 mit einem Zeitungsartikel im Stern über die Not in einem Waisenhaus im indischen Andheri. Rosi Gollmann, damals junge Lehrerin, begnügt sich nicht mit einer Pöckchenaktion: Sie reist selbst mit dem Schiff nach Indien. Und was sie dort erlebt, verändert ihr ganzes Leben. Entsetzt über die Ungerechtigkeit trümt sie von der einen Welt für alle. In ihrem kleinen Zimmer in der Mietwohnung ihrer Eltern gründet sie mit Gleichgesinnten die Andheri-Hilfe und entwickelt erste Ansätze einer Hilfe zur Selbsthilfe für Arme. Rasch folgt ein Projekt dem anderen: Ob es um die Bekämpfung von Kinderarbeit und Mädchen-tutung geht oder um die Stärkung von Frauen und Familien durch Mikrokredite Rosi Gollmann sorgt dafür, dass unzählige Kinder eine glückliche Zukunft haben und Menschen ein Leben in Würde führen können. Durch mehr als eine Million Augenoperationen erleben Blinde in Bangladesch das Glück zu sehen. Rosi Gollmanns persönliche Geschichte weckt die Hoffnung, dass eine bessere Welt tatsächlich möglich ist. Sie lebt uns vor, wie es gelingen kann: mit Mut, Beharrlichkeit, dem unbeirrbaren Glauben an die gute Sache und ja, und einfach Liebe. Du hast dich konzentriert, Rosi, hast deinem Herzen vertraut. Jede einzelne Furche deines faszinierenden Gesichts erzählt eine solche Geschichte, dieses Buch ist voll davon. Und wer genau hinschaut, der wird noch etwas entdecken. Nur ganz besondere Menschen haben es. Es ist

das, was Enkel manchmal in den Augen ihrer Großeltern entdecken: Gte. (Markus Lanz) über den Autor und weitere Mitwirkende Rosi Gollmann, geboren 1927 in Bonn, studierte Theologie und arbeitete als Religionslehrerin an berufsbildenden Schulen. Seit mehr als 50 Jahren geht ihr Leben benachteiligten Menschen in Indien und Bangladesch; erst neben ihrem Beruf, dann im vollen ehrenamtlichen Einsatz. 1967 gründete sie die Andheri-Hilfe Bonn, die bis heute auf fast 4000 erfolgreich abgeschlossene Projekte in den Armutsgebieten Indiens und Bangladeschs zurückschauen kann. 2002 gründete sie die Rosi-Gollmann-Andheri-Stiftung. Rosi Gollmann erhielt zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen. Beate Rygiert, Co-Autorin dieses Buches, ist bekannt für ihre international erfolgreichen Romane und Biografien wie *Weie Nana* mit Bettina Landgrafe und *Als ich vom Himmel fiel* mit Juliane Koepcke, ausgezeichnet mit der Corine Internationaler Buchpreis 2011.